

Jungen 19 Bezirksklasse

TTC Tiefenbronn : TV Ottenhausen
Montag, 20.11.2023, 18:30 Uhr

Günthner macht den Sack zu

Als Noah Schmidtke sein Einzel am Montagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 19 Bezirksklasse nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TTC Tiefenbronn besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TTC Tiefenbronn meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Schmidtke und Ziemer, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Chancenlos waren Stahr / Grab gegen Schmidtke / Ziemer nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Zwischenzeitlich musste Ben Raible zwar einen Satz weggeben, fuhr wenig später sein Spiel gegen Selina Günthner, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Tobiasz Stahr gegen Mattis Ziemer, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Mattis Ziemer jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:8, 11:2, 10:12, 7:11, 8:11. Die Anzeigetafel zeigte nach drei Spielen also ein 1:2. Ohne Satzgewinn für Yannik Gräber verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Noah Schmidtke. Das musste man neidlos anerkennen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Mattis Ziemer wurden daraufhin Johanna Gindele unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Tobiasz Stahr verlor am Nachbarstisch sein Spiel gegen Noah Schmidtke unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 6:11, 7:11, 6:11. Beim Stand von 1:5 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Kaum Chancen hatte Johanna Gindele beim 3:11, 4:11, 8:11 gegen ihre Kontrahentin Selina Günthner. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Gekämpft bis zum Schluss hatte Yannik Gräber in der Partie gegen Mattis Ziemer. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Tobiasz Stahr konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Selina Günthner beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Schlusseinzel zeigte somit ein 2:7. Nicht so gut lief es nachfolgend für Ben Raible bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Noah Schmidtke, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. 5:3 (Raible) bzw. 5:0 (Schmidtke) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Tiefenbronn am 24.11.2023 gegen den TV Huchenfeld versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 02.12.2023 gegen den TTC Dietlingen mitnehmen.

Statistik:

TTC Tiefenbronn

Doppel: Stahr / Gräber 0:1

Einzel: T. Stahr 1:2, Y. Gräber 0:2, B. Raible 1:1, J. Gindele 0:2

TV Ottenhausen

Doppel: Schmidtke / Ziemer 1:0

Einzel: N. Schmidtke 3:0, M. Ziemer 3:0, S. Günthner 1:2